



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04078**
Datum: 09.05.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Scholtyssek,
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.05.2018	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Beschlussfassung des Stadtrates im Zusammenhang mit der Absicherung des Eishockeysports

Am 10. Mai 2013 fasste der Stadtrat auf Antrag des Hauptverwaltungsbeamten folgenden Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale) wird ermächtigt, die zur Umsetzung erforderlichen Handlungen und notwendigen Verträge zu Planung, Kauf und Aufbau einer mobilen Eisfläche, ligatauglicher Eishockeybande und Eispflegezubehör bis zu einer Höhe von insgesamt 660.000 Euro brutto abzuschließen.
2. Er wird weiterhin ermächtigt, die zur Absicherung des Eishockeysports notwendigen Handlungen und Verträge mit Dritten wie etwa der Messe Halle GmbH (Zuschussvereinbarung) im Rahmen des bisherigen Haushaltsansatzes zu schließen.
3. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2013 für die Beschaffung einer mobilen Eisanlage (PSP-Element: 7.520058.700.400; Kostenart: 78310000) in Höhe von bis zu 660.000 EUR. Die Deckung erfolgt zu 100% aus Fördermitteln des Landes im Rahmen der „Fluthilfe“ (PSP-Element: 7.520058.705.118; Kostenart: 68110000).

Dazu fragen wir:

1. **Welche werthaltigen Gegenstände bzw. Anlagegüter wurden infolge dieses Beschlusses erworben. Was ist aus diesen geworden? Wie ist deren heutiger Wert einzuschätzen?**
2. **Welche Ausgaben wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses getätigt?**

3. Welche Einnahmen wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses erzielt?

Wir bitten, dazu auch die jeweiligen Haushaltsstellen anzugeben.

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender



Sitzung des Stadtrates am 27.06.2018

Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Beschlussfassung des Stadtrates im Zusammenhang mit der Absicherung des Eishockeysports Vorlagen-Nr.: VI/2018/04078

TOP: 10.2

Antwort der Verwaltung:

1. Welche werthaltigen Gegenstände bzw. Anlagegüter wurden infolge dieses Beschlusses erworben. Was ist aus diesen geworden? Wie ist deren heutiger Wert einzuschätzen?

Über das PSP-Element: 7.520058.700 wurden gemäß dem Stadtratsbeschluss vom 10.05.2013 folgende werthaltige Gegenstände erworben:

- mobile Eisfläche
- Eishockeybande mit Zubehör
- Kältemaschine
- gebrauchte Eispflegemaschine
- Einzelteile (Spielerbänke, Hockeytore, Schlittschuhe, Schleifmaschine, Eisschieber)

Diese Anschaffungen wurden nach Beendigung der Eissaison 2013/2014 am Standort Messe im Jahr 2014 in den neu errichteten Sparkassen Eisdome in der Selkestraße 1 in Halle (Saale) eingebaut bzw. dorthin verlagert und werden damit seit dem Jahr ihrer Anschaffung zweckentsprechend genutzt. Unter Berücksichtigung der bisher verbuchten Abschreibungen sind diese Vermögensgegenstände zum Stichtag 01.01.2018 mit einem Gesamtwertumfang in Höhe von 405.870,00 EUR im Anlagevermögen der Stadt Halle (Saale) enthalten.

2. Welche Ausgaben wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses getätigt?

Infolge des Stadtratsbeschlusses vom 10.05.2013 wurden neben der Anschaffung der aufgeführten werthaltigen Gegenstände Ausgaben für Planungsleistungen in Höhe von 84.014,00 EUR sowie Zuschusszahlungen an die M.A.T. Objekt GmbH Halle in Höhe von 211.000 EUR getätigt. Insgesamt wurden damit folgende Zahlungen geleistet:

PSP-Element	Ausgaben für	Betrag
7.520058.700	werthaltige Gegenstände	515.390,48 EUR
7.520058.700	Planungsleistungen	84.014,00 EUR
1.42410.01	Zuschusszahlung gemäß Vertrag	211.000,00 EUR
	insgesamt:	810.404,48 EUR

3. Welche Einnahmen wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses erzielt? Wir bitten, dazu auch die jeweiligen Haushaltsstellen anzugeben.

Auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 10.05.2013 wurden keine Einnahmen erzielt.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

22. Mai 2018

Sitzung des Stadtrates am 30.05.2018

Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Beschlussfassung des Stadtrates im Zusammenhang mit der Absicherung des Eishockeysports

TOP: 10.4

Antwort der Verwaltung:

Am 10. Mai 2013 fasste der Stadtrat auf Antrag des Hauptverwaltungsbeamten folgenden Beschluss:

- 1. Der Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale) wird ermächtigt, die zur Umsetzung erforderlichen Handlungen und notwendigen Verträge zu Planung, Kauf und Aufbau einer mobilen Eisfläche, ligatauglicher Eishockeybande und Eispflegezubehör bis zu einer Höhe von insgesamt 660.000 Euro brutto abzuschließen.**
- 2. Er wird weiterhin ermächtigt, die zur Absicherung des Eishockeysports notwendigen Handlungen und Verträge mit Dritten wie etwa der Messe Halle GmbH (Zuschussvereinbarung) im Rahmen des bisherigen Haushaltsansatzes zu schließen.**
- 3. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2013 für die Beschaffung einer mobilen Eisanlage (PSP-Element: 7.520058.700.400; Kostenart: 78310000) in Höhe von bis zu 660.000 EUR. Die Deckung erfolgt zu 100% aus Fördermitteln des Landes im Rahmen der „Fluthilfe“ (PSP-Element: 7.520058.705.118; Kostenart: 68110000).**

Dazu fragen wir:

- 1. Welche werthaltigen Gegenstände bzw. Anlagegüter wurden infolge dieses Beschlusses erworben. Was ist aus diesen geworden? Wie ist deren heutiger Wert einzuschätzen?**
- 2. Welche Ausgaben wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses getätigt?**
- 3. Welche Einnahmen wurden im Einzelnen und insgesamt infolge dieses Beschlusses erzielt?**

Wir bitten, dazu auch die jeweiligen Haushaltsstellen anzugeben.

Aufgrund notwendiger Recherchen kann die Beantwortung der Anfrage erst in der Sitzung des Stadtrats am 27. Juni 2018 erfolgen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport